

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 197.

Samstag den 23. August

1873.

Vom 1. September d. J. an wird eine täglich zweimalige Botenpost zwischen **Wiesbaden** und **Sonnenberg** bei Wiesbaden im folgendem Gange eingerichtet werden:

Abgang:

Ankunft:

Sonnenberg 6 Uhr früh; in Wiesbaden 7 Uhr früh;  
Wiesbaden 7 1/4 Uhr früh; „ Sonnenberg 8 1/4 Uhr früh;  
Sonnenberg 4 1/2 Uhr Nachm.; „ Wiesbaden 5 1/2 Uhr Nachm.;  
Wiesbaden 5 3/4 Uhr Nachm.; „ Sonnenberg 6 3/4 Uhr Abends.

Mit dieser Botenpost findet unbeschränkte Beförderung von Postsendungen jeder Art statt.

Frankfurt a. M., den 15. August 1873.

Der Kaiserliche Ober-Post-Director.

## Bekanntmachung.

Für die königlichen Domänen-Weinberge soll die Lieferung von 93,000 Stüd kiefern Weinbergspählen und 2,830 Gebund Heftstroh

Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungslustigen werden daher ersucht, ihre Offerten unter der Bedingung:

„An königliches Rentamt Wiesbaden, Submission auf Pflahl- und Strohlieferung“

am längstens den 10. September l. J. franco einzureichen, indem die Eingaben nicht berücksichtigt werden können.

Die Bedingungen können dahier eingesehen oder gegen Erstattung der Copialien von hier aus bezogen werden.

Wiesbaden, den 21. August 1873.

Königliches Domänen-Rentamt.

Reichmann.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses lade ich zu einer Sitzung am **Samstag den 23. August Nachmittags 4 Uhr** in den Rathhausaal ergebenst ein.

Tages-Ordnung:

- 1) Abänderung resp. Ergänzung der Acciseordnung,
- 2) Ankauf des sog. Nauöder Waldes und Veräußerung und Gewerbung anderer Grundstücke,
- 3) Entwässerungsplan in der Frankfurterstraße und
- 4) Genehmigung zur Proceßführung.

Wiesbaden, den 21. August 1873. Der Oberbürgermeister.

Lang.

## Ausschreiben.

Mit dem 1. October l. J. ist die Stelle eines Wächters an der neuen Elementarschule auf dem Berge, welcher zugleich den Dienst des städtischen Feuerwächters zu versehen hat, ausgeschrieben. Mit Rücksicht auf eine für die Vergebung des Pöbelsdienstes beabsichtigenden Beihilfe ist neben freier Wohnung und freiem Brand- und Gehalt von 430 Thlr. ausgesetzt. Civilversorgungsberechtigte Militärpersonen wollen sich unter Vorlage ihrer Atteste bis zum 1. September c. dahier melden.

Wiesbaden, den 22. August 1873. Der Oberbürgermeister.

Lang.

## Bekanntmachung.

Montag den 25. August Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des verstorbenen Fräuleins Katharine Schaub von

hier gehörigen Holz- und Polstermöbel, Bettwerk, Vorhänge, Weißzeug, Bilder, 1 Klavier, sodann Küchengeräthe u. u. in dem Hause Geisbergstraße 16 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. August 1873. Der 2te Bürgermeister.

18773

Goulin.

## Bekanntmachung.

Montag den 25. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der dahier verstorbenen Ottilie Raab von Diez gehörigen Kleidungsstücke in dem hiesigen Rathhause gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 22. August 1873.

Im Auftrage:

Spiz, Bürgermeister-Secretär.

## Feuerwehr.

Zu dem Besuche des 6. Hess. Feuerwehrtags in Mainz wollen sich die hiesigen Feuerwehrleute Sonntag den 24. d. M. Morgens 7 1/2 Uhr in Uniform an der Taunusbahn einfinden.

Der Brand-Director: Schenker.

Infolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts Abtheilung VI. werden Donnerstag den 28. August d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, in hiesigem Rathhause die zur Concursmasse des Metzgers Ph. Jäger von hier gehörigen Mobilien, namentlich: Verschiedene vollständige Betten, Kommoden, Schränke, Kanapés, eine antike Schreibkommode, Bilder, Thele u. s. w., sowie eine vollständige Schläfhier-Einrichtung mit verschiedenen Maschinen, als: Wurstfüllmaschine und Pfeffermühle, meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 22. August 1873. Der Gerichts-Executor.

58

Maurer.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 26. August Mittags 12 Uhr wird in dem Rathhause zu Auringen ein fünfjähriger gut genährter Bullen öffentlich versteigert.

Auringen, den 20. August 1873.

Der Bürgermeister.

263

Schmitt.

Für diejenigen, welche an **inphilitischen** Krankheits-Erscheinungen leiden, Sprechstunden Morgens von 9—10 Uhr, Nachmittags von 2—4 Uhr.

14122 Chr. Loewe, praktischer Wundarzt, Nerostraße 13.

## Stadt Straßburg.

Taunusstrasse 27.

14140

Heute Abend von 7 Uhr an:

Neues Sauerkraut und Leberklöße,  
Wiener Bier 5 kr., Münchener Bier 6 kr.,  
vorzügliches Pilsener Bier,  
reingehaltene Weine und 3 neue Billards  
empfiehlt

A. A. Kaiser.

# Eis

in guter Qualität und in jedem beliebigen Quantum  
ist fortwährend zu haben bei

H. Wenz, Conditör,  
Spiegelgasse 4.

14166

Baumstüben sind zu verkaufen Dohheimerstraße 20a. 13937



## „Zum Römersaal“,

**Dotzheimerstrasse 9.**

Morgen Sonntag den 24. August:

### Grosse musikalisch-theatralische Doppel-Vorstellung 14141

der renommierten deutschen Singspiel-Gesellschaft **Thalia**, unter  
Direction des Herrn **Wilh. von Brandenstein**.

**Auftreten der Solo-Tänzerin Signora  
Carola Muritana.**

Anfang der ersten Vorstellung: **Nachmittags 4 1/2 Uhr.**

„ „ zweiten „ **Abends 8 Uhr.**

**Entrée:** Erster Platz 24 fr., zweiter Platz 12 fr.

**Montag den 25. August: Letzte Vorstellung.**

Samstag und Sonntag Abend:

## Spansau

bei **J. Haas**, kleine Schwalbacherstrasse 3. 14172

### Sonnenberger Nachkirchweih

morgen Sonntag den 24. August, wozu freundlichst einladet  
14151 **P. Wüst.**

### Nach-Kirchweih-Fest zu Sonnenberg.

Morgen Sonntag den 24. August findet das

#### Nachkirchweihfest zu Sonnenberg

statt. Für gute Speisen und Getränke, sowie wohlbe-  
festes Orchester wird bestens gesorgt.

Hierzu ladet ergebenst ein

13328

**Jacob Stengel**, vorm. Jaquemar.

### Kirchweih zu Kloppenheim.

Sonntag den 24. August im

#### Gasthaus zur Krone

Nachmittags:

### Tanz-Vergnügen im Gartenlocal.

Abends (bei eintretender Dunkelheit):

#### Bengalische Beleuchtung.

Hierauf: **BALL**,

ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des 80. Regiments.

Ich werde stets bemüht sein, für gute Speisen und Getränke,  
sowie eine reelle Bedienung Sorge zu tragen.

Zu einem recht zahlreichen Besuch ladet höflichst ein

14159 **Christian Sternberger**, Gasthaus zur Krone.

### Meines Cacao-Pulver

von

**C. J. van Houten & Zoon**

in Weesp-Holland.

Aerztlich empfohlen.

Zu haben in Bleichbüschen von 1/2, 1/4, 1/8 Kilo bei

14152

**August Engel**, Taunusstrasse 2.

**Vorzüglichsten Cinnamessig** und sämtliche Gewürze,  
sowie feinsten Melis im Brod zu 18 fr. per Pfd., Würfelzucker zu 20 fr.  
empfiehlt **Heinr. Ebertz**, Mehrgasse 19. 14097

## Zur Tagesgeschichte

der

### Paraischen Klostermitte

Herr Schweinsberg in Stahlhausen bei Bochum berichtet 14/1. 73. über die Paraischen Klostermittel: „Ich danke Ihnen  
vielmals für meine Genesung und bitte ich Sie, sich auch meiner  
Frau annehmen zu wollen, da ich nächst Gott auf die Hilfe durch  
die Paraischen Klostermittel festes Vertrauen habe“ etc.

Herr Obersteiger Alfel in Brün bei Werden berichtet 17/1. 73.  
über die Paraischen Klostermittel: „Meine Frau gebraucht die  
Klostermittel mit bestem Erfolge gegen ihr Halsleiden etc.“

Frau Witwe. Belleremann in Wetter a. d. Ruhr berichtet  
16/1. 73. über die Paraischen Klostermittel: „Zu meiner  
Erlaubnis ich Ihnen schon mittheilen, daß ich mich jetzt schon ganz  
befinde. Der liebe Gott wolle doch seinen ferneren Segen geben.“

Herr Joh. Eides in Kempen berichtet 4/2. 73. über die  
Paraischen Klostermittel: „Bei meiner Frau bringen die Klostermittel  
Wirkung hervor, gegen Halsleiden. Sie freut sich schon jetzt  
ganz anderer Mensch zu sein“ etc.

### Vom Keuchhusten

werden viele Tausend Kinder einzig und allein durch den  
Traubenbrusthonig befreit.

Sädingen in Baden, 8. September 1872.

Herr **W. G. Zidenheimer**, Mainz. Auch  
Kind von 4 Jahren, welches mehrere Wochen auf das Heften  
vom Keuchhusten oder blauen Husten befallen gewesen, ist  
durch den Gebrauch Ihres **Trauben-Brust-Honigs**  
ganz kurzer Zeit vollständig befreit worden.

**L. Gaussin**, Tischlermeister.

Der Trauben-Brust-Honig ist käuflich in 1/2, 1/4 und  
Flaschen in **Wiesbaden** bei **A. Schirg**, Delikatessen-  
Handlung, Schillerplatz 2; in **Biedrich** bei **Hofmeister**  
**Braum**; in **Dessau** bei **Apotheker Prizihoda**;  
in **Cassel** bei **Wittwe Bied**.

### Hühnerhund.

Ein fein dressirter Vorsteh-Hund, englisch-deutsche  
Zucht, vorzüglicher Apporteur, sehr schön gezeichnet, 5jährig,  
Aufgabe der Jagd billig abzugeben. Näheres Expedition.

### Zu verkaufen.

Ein elegantes, neues, transportables Affenhaus mit  
**zahmen Seemöven-Affen** zu verkaufen. Näh. Ex-  
pedition 19a Bel-Etage.

### Zu verkaufen:

Ein Kanape, 1 Kleiderschrank, Waschtisch, 1 Copirpresse,  
pfeifentisch mit Pfeifentisch, verschiedene schöne Bilder.  
Helmstrasse 19a Bel-Etage.

Die dritte Schur von ca. 2 Morgen ewigem Kle-  
ber bei **August Koch**, Mühlgasse 4.

Elisabethenstrasse 21, 1 Stiege hoch, sind zu verkaufen: 1  
**haarmatratze**, 1 Kinderbettmatratze, 2 Bettstellen mit  
matratzen, eine Waschmange und ein Vogelkäfig (Hede).

Stengasse 12 ein **junges Bologneser Weibchen**  
zu verkaufen.

**Zwei Ziegen** zu verkaufen. Näheres Expedition.



große Auswahl in

## wohlriechender Seife

billigen Preisen bei

**C. W. Deegen,**

Webergasse 16.

in beabsichtigter Local-Veränderung halber ver-  
ich nachstehende Weine zu den beigefügten  
Preisen:

	per 1/4-Liter.	Egr.
Or Laubenheimer	—	8
Or Sattenheimer	—	10
68r Erbacher	—	14
62r Rüdesheimer	—	20
62r Rüdesheimer Berg	1	—
70r Macon	—	10
69r Beaujolais	—	12
69r Médoc	—	12
68r St. Julien	—	20

Duzendweise Rabatt; bei größerer Abnahme  
1 Faß oder in Flaschen) weitere Preiser-  
mässigung. Für Flaschen wird 1 Egr per Stück  
aufgelassen, sowie solche zu diesem Preise stets  
Zahlung angenommen.

**L. Lüdeking,**

23 Rheinstraße 23.

## Neue Holl. Kronbrand-Voll-Häringe

per Stück 6 kr.,

sehr schönen Reis, per Pfd. 7 kr., bei 1/4 Ctr. billiger,  
Kaffee, reinschmeckend, von 40 kr. an,  
„ Perl-Ceylon per Pfd. 48 kr.,  
„ frisch gebrannt, per Pfd. 52 bis 1 fl. 12 kr.,  
feinsten Melis im Brod 18 kr.,  
wie sämtliche Colonialwaaren zu billigst  
rechneten Tagespreisen, bei Abnahmen  
von 10 Pfd. entsprechende Preiser-mässigung,  
**Wilh. Dietz, vorm. Fr. Strasburger,**  
Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstrasse.

## Charcuterie Behrens

empfiehlt

### Prima Wintercervelatwurst

per Pfund 52 fr.

## Schöne, große, wollene Tücher

1 fl. an bis zu den feinsten empfiehlt

**C. W. Deegen, Webergasse 16.**

Drei Stück neue nußbaumene Nähstiche (polirt) sind zu ver-  
kaufen obere Webergasse 50. 14135

Wellmündstraße 13 sind Kartoffeln per Rpf. 10 fr. und Kohl-  
per Gebund 3 fr. zu haben. 14145

Parzer Hähnen (q. Schlager) Michelsberg 8, 2. St., zu verl.

zwei solid und schön gearbeitete Glaschränke, für eine  
Einrichtung passend, sind billig zu verkaufen. Näheres Sonnen-  
straße 5 beim Verwalter. 13770

zwei Morgen Acker werden billig in Pacht gegeben Nicolaß-  
straße 11 Parterre. 13778

## Flaschen-Biere

(vorzüglichster Qualität):

**Frankfurter Lagerbier**

**Wiener do.**

**Erlanger do.**

**Nürnberger do.**

**Münchener do.**

in ganzen und halben Flaschen.

Jedes Quantum wird täglich frei in's Haus geliefert.

Bestellungen werden angenommen in unserem Locale, Bahnhof-  
straße 6, bei **L. Bender, Webergasse 29**, sowie unfrankirt mit  
der Post.

14148

**J. G. Adrian, Bahnhofstraße 6.**

## Neue holl. Kronbrand-Vollhäringe

per Stück 4 fr., per 12 Stück 42 fr., empfiehlt

14098

**Heinr. Ebertz, Webergasse 19.**

## Schinken

erster Qualität versendet jedes Quantum gegen Nachnahme per Pfund  
zu 10 1/2 Egr.

14171

**H. B. Freudenstein**

in Marburg.

## Tanzunterricht.

Zu dem am 20. d. M. begonnenen Coursus können noch Herrn  
und Damen beitreten und ladet freundlichst dazu ein

14168

**Ph. Schmidt, Tanzlehrer, Moritzstraße 6.**

Um mit dem Vorrath in Leinen- und Schirtinghemden,  
Kragen und Manschetten zu räumen, verkaufe ich sämtliche Artikel  
zum Einkaufspreise.

14131

**C. W. Deegen, Webergasse 16.**

Die erwarteten

## leinenen Betttücher ohne Naht,

gesäumt,

150 Centim. breit, 225 Centim. lang, 1 Thlr. 10 Egr.

das Stück, sind wieder eingetroffen bei

14121

**G. W. Winter,**

5 Webergasse 5.

Eine Parthie zurückgekehrte seidene Halsbinden zu  
9 fr. das Stück empfiehlt

14131

**C. W. Deegen, Webergasse 16.**



## Zu verkaufen

ein Araber-Schimmel (leichten Schlags), geritten  
und gefahren. Fester Preis 100 Thlr. Näh. Erped.

Moritzstraße 6 im Hinterhaus ist ein Kinderwagen zu ver-  
kaufen. 14104

Ein ganz neuer, noch nicht gebrauchter Schreibtisch mit Auf-  
satz ist zu verkaufen Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts. 14085

Ein junger Windhund ist wegen Abreise billig zu verkaufen.  
Näheres Expedition. 14120

Ein neuer 2thüriger Kleiderschrank wegen Abreise billig zu  
verkaufen Friedrichstraße 8 im Hinterhaus. 14139

Ein gut erhaltener Koffer abreisehalber zu verkaufen Schliken-  
hofstraße 9. 14084

Webergasse 44 sind Hobelspane unentgeltlich zu haben. 14081

Ein große Waschbütte zu kaufen gesucht Moritzstraße 18. 14073



# Rechnschaftsbericht

über

## die Wirksamkeit der Kleinkinder-Bewahranstalt zu Wiesbaden pro 1872.

Die Rechnung der Kleinkinder-Bewahranstalt für das Jahr 1872 schließt nach der unter Anl. II. folgenden Uebersicht ab mit einer Einnahme von . . . 7291 fl. 41<sup>3</sup>/<sub>4</sub> fr.  
einer Ausgabe von . . . 6578 „ 36<sup>3</sup>/<sub>4</sub> „  
einer Mehreinnahme von . . . 713 fl. 5 fr.

In Wirklichkeit besteht dieser Ueberschuß jedoch nicht, da derselbe durch die am Jahreschlusse noch ausstehenden Rechnungen aus 1872 in Anspruch genommen wird und verschwindet.

An außerordentlichen Geschenken ist die Anstalt im Laufe des Jahres 1872 wieder reich bedacht worden und belaufen sich dieselben auf den Betrag von 944 fl. 23<sup>3</sup>/<sub>4</sub> fr. (gegen 1190 fl. 13 fr. in 1871), welche wir in dem nachstehenden Verzeichnisse Anl. I. zusammengestellt haben.

Für diese, sowie für die großen und mannichfaltigen Geschenke zur Christbescherung, für die Theilnahme an der zum Besten der Anstalt in 1872 veranstalteten Lotterie, welche den Ertrag von 538 fl. 30 fr. (gegen 468 fl. 38 fr. in 1871) ergeben hat, sowie auch für die im Laufe des letztverflossenen Jahres bei jeder Gelegenheit kundgegebene freundliche Gesinnung unserer Mitbürger verbleiben wir nicht nochmals unsern Dank öffentlich auszusprechen.

Im Jahre 1872 war die Anstalt besucht von 218 (in 1871 — 248) Kindern, von welchen 60 (in 1871 — 66) als Pensionäre aufgenommen waren, während 148 (in 1871 — 160) während des Tages die Bewahranstalt für kleine Kinder besuchten und 20 (in 1872 — 22) Näh- und Strickunterricht in der Anstalt erhielten. Unter den 60 Pensionären der Anstalt befanden sich 20 Knaben oder ein Drittel der Gesamtzahl.

Von den aufgenommenen 60 Pensionären gehören 32, von den 148 Kindern der Kleinkinder-Bewahranstalt 88 und von den 20 Kindern der Näh- und Strickschule 12 hiesigen Bürgerfamilien an, während resp. 28, 60 und 8 Kinder von daher sich aufhaltenden fremden Eltern sind.

Während des Jahres 1872 hatten wir Todesfälle unter den Pensionären der Anstalt nicht zu beklagen, dagegen mußten 2 derselben (ein Knabe und ein Mädchen) wegen Krankheit in das Paulinenkloster zur Pflege übergeben werden.

25 von den 60 Pensionären sind im Laufe des Jahres nach theils kürzerem, theils längerem Aufenthalte in der Anstalt wieder ausgetreten resp. entlassen worden, so daß sich am Jahreschlusse ein Bestand von 35 (in 1871 — 44), nämlich von 25 Mädchen und 10 Knaben ergab, von welchen 4 Mädchen in der Anstalt als Mägde und Gehilfinnen der Aufseherinnen Dienste leisteten.

Wir glauben die Bemerkung hier nicht unterlassen zu sollen, daß vom 1. Januar l. J. an bis zum Ende v. Mts. die Neuaufnahme von 25 Pensionären stattgefunden hat und daß nach Abzug der Abgänge die Zahl der anwesenden Pensionäre sich dermalen auf 50 beläuft, eine Zahl, die bisher noch nicht erreicht worden ist. In ähnlicher Weise dürfte eine ansehnliche Vermehrung der Kinder in den übrigen Abtheilungen unserer Anstalt zu constatiren sein.

Die Pensionäre der Anstalt erhalten vollständige Verpflegung incl. Kleidung, sowie auch Unterricht, die Kinder der Kleinkinder-Bewahranstalt Verköstigung und Unterricht, die Kinder der Näh- und Strickschule dagegen nur den entsprechenden Unterricht in der Anstalt.

Der Gesundheitszustand unter den Kindern im Laufe des Jahres 1872 kann als ein guter bezeichnet werden.

Unter den Mitgliedern des Vorstandes der Anstalt sind im letzten Jahre Veränderungen nicht eingetreten.

Nach diesen Notizen erlauben wir uns wie in früheren Jahren zum Schlusse dieses Berichtes noch in der Anl. I. die außerordentlichen Geschenke zu verzeichnen, welche im Laufe des Jahres 1872

der Anstalt zugewendet worden sind, sowie in der Anl. II. die Einnahmen und Ausgaben zusammenzufassen, wie dieselben sich bei Abschluß der Rechnung von 1872 ergeben haben.

Wiesbaden, im August 1873.

## Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt

### Anl. I.

#### Verzeichniß der außerordentlichen Geschenke des Jahres 1872.

	fl.	fr.
1) Geschenk der englischen Kirchengemeinde . . .	10	—
2) „ eines Ungenannten durch Herrn Pred. Ziemendorff . . .	10	30
3) Geschenk eines Ungenannten durch Herrn Pfarrer Köhler . . .	5	—
4) Geschenk eines Ungenannten . . .	1	46
5) „ „ „ . . .	20	—
6) „ „ „ . . .	5	—
7) „ „ „ durch Herrn Ober-medical-Rath Dr. Haas . . .	50	—
8) Geschenk der Frau Wittwe Marix . . .	262	30
9) „ von Frl. v. S. d. Hrn. Geistl. Rath Weyland . . .	3	36
10) „ von Frau Knoop . . .	200	—
11) Ueberwiesene Einquartierungsgelder verschiedener Wohlthäter . . .	54	23 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
12) Geschenk von Herrn S. Bogelsberger dahier . . .	5	50
13) „ eines Ungenannten durch den Rh. Kurier . . .	6	46
14) „ der Curhausadministration . . .	200	—
15) „ eines Ungenannten durch Frl. Daffner . . .	11	51
16) An Weihnachtsgeschenken . . .	75	15
17) Geschenk der Frau General von Friedrichs . . .	8	46
18) „ des Bürger-Krankenvereins . . .	3	30
19) „ „ Gewerbe-Vereins . . .	10	—
Summa . . .	944	24 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>

### Anl. II.

#### Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahre 1872.

Einnahmen.		fl.	fr.
1) Ertrag von Gebäuden . . .	150	—	—
2) „ „ Grundstücken . . .	20	—	—
3) Zinsen eines Activ-Capitals . . .	10	12	—
4) Rechnungsüberschüsse und Ausstände . . .	1077	14 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
5) Collekten . . .	1231	40	—
6) Freiwillige Gaben . . .	944	24 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—
7) Ertrag der Jahresverloofung . . .	538	30	—
8) Schulgeld und Schulkreuzer . . .	536	18	—
9) Pflegegeld der Pensionäre . . .	1821	27	—
10) Zuschuß der Stadtgemeinde . . .	932	55 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
11) Sonstige Einnahmen . . .	29	—	—
	7291	41 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—

Ausgaben.		fl.	fr.
1) Steuern und Abgaben . . .	8	36 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
2) Unterhaltung der Gebäude, Mobilien u. . .	234	14	—
3) Kosten der Haushaltung . . .	3186	18	—
4) Heizung und Beleuchtung . . .	312	13	—
5) Unterhaltung der Betten und Kleidungsstücke . . .	678	48	—
6) Löhne der Aufseherinnen und Mägde . . .	400	—	—
7) Lehrergehalt . . .	50	—	—
8) Zinsen und Amortisation . . .	485	—	—
9) Insgemein . . .	223	27 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
10) Angelegter Baufonds . . .	1000	—	—
	6578	36 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—

### Abschluß.

Die Einnahme beträgt . . .	7291 fl. 41 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> fr.
Die Ausgaben betragen . . .	6578 „ 36 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> „
Mithin verbleibt eine Mehreinnahme von . . .	713 fl. 5 fr.



## Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 25. August 1873, Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.  
im grossen Saale:

### 6. Concert der städtischen Cur-Direction.

#### Mitwirkende:

Fräulein **Charlotte Grossi**, Königliche Hofopernsängerin aus Berlin (Sopran), Fräulein **Emma Brandes**, Pianistin aus Schwerin (Piano), der 12jährige **Willie Hess** aus New-York (Violine),  
und das hiesige **städtische Cur-Orchester** unter Leitung des Capellmeisters Herrn **K. Müller-Berghaus**.  
Pianoforte-Begleitung: Herr **George Leitert**.

#### PROGRAMM.

##### Erste Abtheilung.

1. **Ouverture** zu „Wilhelm Tell“ von Rossini.
2. **Concert** (A-moll) von Schumann. Fräulein Emma Brandes.
3. **Schattenwalzer** aus „Dinorah“ von Meyerbeer. Fräulein Charlotte Grossi.
4. **Andante und Finale** aus dem Violin-Concert von Mendelssohn mit Orchesterbegleitung. Herr Willie Hess.
5. **Entre-Akt** zu „Rosamunde“ von Schubert.
6. a) **Presto** (A-dur) von Scarlotti, Fräulein Emma Brandes.  
b) **Nocturne** (Des-dur) von Chopin, Fräulein Charlotte Grossi.  
c) **Rondo** (perpetuum mobile) v. Weber.
7. **Scene de Ballet** von C. de Beriot mit Pianobegleitung. Herr Willie Hess.
8. a) **La Vezzosa** von C. Beignani, Fräulein Charlotte Grossi.  
b) **Suleika** von Mendelssohn.

Der Concertflügel ist aus der Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

#### Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter Platz 1 Thlr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Curhause und am Concertabend an der Cass.

Näheres über Preis-Ermässigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt auf dem städtischen Cur-Bureau.

Soeben erschien:

## Der Gläubige und der Denker.

Nach

zwei Vorträgen

gehalten in der

deutschkatholischen (freireligiösen) Gemeinde zu Wiesbaden.

Von

Karl Hiepe,

Prediger der genannten Gemeinde.

Preis 2 Sgr.

Vorräthig bei **Chr. Limbarth**, Buch- und Schreibmaterialienhandlung, Kranzplatz 2. 14114

## Zum Römersaal,

Dogheimerstrasse 9.

Heute Samstag den 23. August:

Grosse

musikalisch-theatralische Soirée

der renommirten deutschen Singspiel-Gesellschaft **Thalia**, unter Direction des Herrn **Wilh. von Brandenstein**.

Cassa-Eröffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 8 Uhr.

Entrée: I. Platz 24 kr., II. Platz 12 kr. 14141

## Gartenwirthschaft von C. Schnurr

in der früheren Mühle zu Glarenthal, belegen dicht an der Rennbahn mit schönster Aussicht.

Während der Renntage ein ausgezeichnetes Glas Lager-Bier. Es ladet ergebenst ein

C. Schnurr. 13958

L. Schellenberg'sche  
Hof-Buchdruckerei  
WIESBADEN, Langgasse 27  
empfiehlt sich in  
Anfertigung von Druckarbeiten  
jeder Art in eleganter Ausführung.

## W. Avieny, Stuhlmacher, Steingasse 4

empfiehlt seine selbstverfertigten Rohr- und Strohstühle, Lehnstühle, Tabourets, Barockstühle, namentlich dauerhafte Wirthschaftsstühle unter Garantie zu festen Preisen. 14096

## Unterricht

### in kaufmännischen Wissenschaften

wird gegen mäßiges Honorar erteilt. Gründliche Lehre im kaufmännischen Rechnen und in kaufmännischer Buchführung mit ihren verschiedenen praktischen Anwendungen, Wechsellehre etc. Näheres bei **Gustav Lorenz**, Langgasse 31. 14100

NB. Auf Wunsch wird auch Unterricht in Stenographie erteilt.

## J. C. 25.

Herzlichen Gruss. Bitte, lassen Sie etwas von sich hören. 14076



Die besten Glückwünsche dem lieben, guten, alten **H. Kaus** zum Geburtstag! A. Bl. 1813



Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Sonnenbergerstrasse bis auf den Römerberg dem Herrn **H. Kaus** zu seinem 60. Geburtstage. Er soll noch lange leben und seine Frau daneben, Ein Fäßchen Bier dabei, Hoch sollen sie leben alle Drei.

14111 P. A. K. A. Ch. K. J. M. W. G. A. K. A. S. Ch. Sch.

## Herzliche Gratulation.

Unserem alten ehrwürdigen Freund **H. Kaus** zu seinem heutigen 60. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche mit der Hoffnung, daß er diesen Tag noch recht oft gesund und munter erleben möge. Carl B. Carl A. Ph. E. 14163

## Vivat! lieber Jacob.

Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem morgigen Geburtstag. Lieber Jacob, Du sollst leben, Dein Weibchen daneben und Dein Töchterchen auch dabei, Hoch, so lebt ihr alle Drei. 14123

G. M. S. R. S. F.

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Häfnergasse 10 dem holden **Valentin** zu seinem morgigen Geburtstage. So oft Du gezogen den Hammer und geschlagen darauf, So viel Flaschen sollst Du legen wohl auf. Drum sollst Du leben, Die Flaschen daneben, Die holde Anna dabei, Hoch lebt alle Drei. 14150

Morgen Abend präcis 9 Uhr 11 Minuten.



Ein in seinem Fach bewandeter Brunnen- und Pumpenmacher empfiehlt sich in **Reparaturen jeder Art.** Näheres bei Fr. Häußer, Goldgasse 21, oder H. Jacob, Steingasse 21. 14153

Herzliche Gratulation dem Herrn **Ph. Arnsberger** zu seinem heutigen Geburtstage. Ungenannt, doch wohl bekannt. 14113

## Verloren

ein **10-Guldenchein** von einem armen Hausburschen auf dem Wege von der Trinkhalle über den Kranzplatz durch die Spiegelgasse. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen den gesetzlichen Finderlohn im „Pariser Hof“ abzugeben. 14137

## Verloren

eine **Mauschette** mit Granatentopf. Abzugeben gegen gute Belohnung im Hotel zum „schwarzen Bock“, Zimmer No. 29. 14077

## Ein eisernes Kreuz,

als Broche gemacht, wurde auf dem Wege nach Viebrich verloren. Da es ein Andenken eines geliebten Verstorbenen ist, wird dringend um Abgabe gebeten Adelhaidstraße 19 Parterre. 14118

Verloren von der Goldgasse bis zum „Adler“ ein **Schlüssel.** Abzugeben Goldgasse 23, 1 Stiege hoch. 14146

Entlaufen eine schwarz und gelb gestreifte **Hündin**, Doggenart. Vor Anlauf wird gewarnt. Näheres Moritzstraße 42. 14134

Ein Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Hirschgraben 14. 14089

Ein Mädchen sucht Monastelle. Näh. Ellenbogengasse 5. 14090

Einige junge Mädchen können das Kleidermachen erlernen Taunusstraße 6. 14158

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Weißzeugnähen sehr bewandert ist, sucht noch Kunden. Näheres Expedition. 14147

Ein perfectes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Ellenbogengasse 6. 14156

Ein Dienstmädchen gesucht Nerostraße 2, 2. Etage. 14161

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird zum September gesucht. Näheres Elisabethenstraße 21 Parterre. 14142

Ein braves Mädchen vom Lande sucht Stelle. Näheres Mehrgasse 82, 2. Stod links. 14144

Ein anständiges, braves Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle in einer stillen Familie. Näheres Hellmundstraße 11 im Hinterhaus. 14149

Ein Mädchen wird in die Küche gesucht Sonnenbergstr. 3. 14157

Eine practisch und theoretisch gebildete Kindergärtnerin, welche bereits seit fünf Jahren selbstständig einen größeren Kindergarten Rheinheffens leitet und in allen vorkommenden Frauenarbeiten gründlich bewandert ist, wünscht sich in einer Familie als Erzieherin kleinerer Kinder oder zur Beaufsichtigung, Nachhülfe in Schularbeiten oder zur Gesellschaft größerer Kinder zu placiren. Gefällige Offerten beliebe man unter der Chiffre M. D. P. an die Exped. d. Bl. einzusenden zu wollen. 14094

## Zimmermädchen gesucht im

Hotel „Zur Rose“. 14071

Steingasse 35 wird ein Mädchen gesucht. 14067

## Gesucht

eine tüchtige Haushälterin mit guten Zeugnissen in ein Hotel, welche sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht. Hoher Lohn und gute Behandlung. Näh. Expedition. 14072

Eine Kaffeeköchin, die schon solche Stelle bekleidete und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 14078

Ein junges, freundliches Mädchen (Kindergärtnerin) sucht eine Stelle bei Kindern. Näheres Sonnenbergersstraße 2. 14074

Ein ordentliches Dienstmädchen wird zum 1. September gesucht Näheres Rheinstraße 13, Parterre. 14095

## Gesucht

ein perfectes Zimmermädchen in ein Hotel gegen hohen Lohn. Näh. Expedition. 14066

Ein anständiges, ordentliches Hausmädchen, das im Nähen und Bügeln bewandert ist, findet einen dauernden Dienst. Näheres der Villa Frieded, Parterre. 14111

Eine tüchtige Restaurationsköchin, eine Küchenhaushälterin, eine Weißzeugbeschleierin, sowie mehrere perfecte Herrschaftsköchinnen suchen Stellen durch F. Bird, Mühlgasse 1. 14112

Mädchen, welche kochen können, sowie Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen suchen Stellen durch F. Bird, Mühlgasse 1. 14113

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und perfect bügeln kann sucht Stelle als feines Hausmädchen d. F. Bird, Mühlg. 1. 14114

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Nerostraße 12. 14115

Eine Wittve von guter Familie sucht Stelle bei einer Dame Kindern oder in einer Haushaltung, auch stündliche Beschäftigung. Näheres bei Frau Probatör Ebert Wwe., kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 14116

Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Kindermdädchen, sowie tüchtige Haus- und Küchenmädchen gesucht durch

Ritter, Mauergasse 2. 14117

Ein tüchtige Köchin für Hotel oder Restauration, sowie ein bewandter Hausbursche sucht Stelle durch Ritter, Mauergasse 2. 14118

Gesucht nach Mainz ein israelitisches, anständiges Mädchen, das kochen kann. Zu melden Montag oder Dienstag zwischen 10 und 3 Uhr bei Bernd, Adlerstraße 4. 14119

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das waschen, bügeln und einfach kochen kann, sucht eine Stelle nach Viebrich oder in der Nähe. Näheres in der Expedition d. Bl. 14120

Herrschaften finden stets Dienstmoten d. Kayß, Hausbrunnensstr. 14121

## Ein Metzgerlehrling

wird gesucht. Näheres der Expedition. 14122

Ein Schreiner, der in seiner Arbeit erfahren ist und selbstständig arbeiten kann, kann sofort gute und dauernde Stelle erhalten. C. Theod. Wagner, Haus-telegraphenfabrikant, Goldgasse 2. 14123

Ein Fuhrstafelmacher gesucht. Näheres Webergasse 44. 14124

Tüchtige Bauischreimer gesucht Schwalbacherstraße 21a. 14125

Ein starker Regellehrling gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Saalbau Nerothal. 14126

## Tünchergesellen

(Speisarbeiter) werden gegen täglichen Lohn von 2 fl. 12 kr. dauernde Arbeit gesucht von

C. Schind, Kirchhofsgasse 14. 14127

## Tünchergesellen

(Speisarbeiter) gegen hohen Lohn und dauernde Arbeit gesucht von J. Altheimer, Schulberg 12. 14128

Zwei Schuhmachergesellen auf Sohlen und Fled, sowie ein auf gute Frauenarbeit gesucht von

Ph. Bess, Schuhmacher, Mehrgasse 3. 14129

Ein Tapezirergehülfe gesucht Welltrichstraße 35. 14130

Ein kräftiger Junge gesucht Schwalbacherstraße 10. 14131

Zwei Schuhmachergesellen gesucht Hochstraße 6. 14132

**Gelder** auf Hypotheken und Wechsel besorgen die Ag. Stern, Goldgasse 15, und Bird, Mühlgasse 1. 14133

Zwei möblierte Zimmer nebst Küche oder leerer Manfard, möglich ohne Bettzeug und Bettwäsche, nach Norden gelegen, hell, hohe und breite Fenster, werden für längere Zeit sofort miethen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 14134

Ein kühler, geräumiger Keller, unweit der Spiegelgasse, bald zu miethen gesucht von H. Wenz. 14135



Eine einzelne Dame, Lehrerin, such' auf Anfang October ein möbirtes Zimmer (am liebsten in der Louisenstraße oder in der Nähe derselben) bei einer gebildeten Familie, wo auch Kost gegeben würde. Näh. Emserstraße 2 Parterre. 13847

## 7 Adolphstraße 7

Ist der zweite Stock zum 1. October anderweitig zu verm. 14133  
Kleine Burgstraße 2 im Hinterhaus ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 14162  
Friedrichstraße 12, H., ein möbl. Zimmer zu verm. 14099  
Morißstraße 18 ist ein freundliches Dachzimmer auf 1. October zu vermieten. 14073

## Sonnenbergerstraße 37

Ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansardzimmern und Keller, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei dem Gärtner. 9424

**Stiftstraße 6** ist eine abgeschlossene möbl. Bel-Etage von 3-4 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. bis 2 Uhr Nachm. 13562

Lanusastraße 6 sind elegant möbirtes Wohnungen, sowie einzelne Zimmer mit Pension zu vermieten. 14158

In dem Landhause Frankfurterstraße 13b ist der untere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern, Garten und sonstigem Zubehör, zu vermieten und am 1. October zu beziehen. Näh. Frankfurterstraße 10 im Seitenbau. 14079

Ein möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Langgasse 8, Eingang Gemeindebadgäßchen. 14082

Ein leeres Zimmer nebst großem Keller auf den 1. October zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 14102

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Häfnerstraße 9, 2. Stock. 14103

Arbeiter finden Kost und Logis Römerberg 26 eine Stiege h. 14101

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Geisbergstr. 14, Dachl. 14119

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Feldstraße 8, 2 St. h. 14124

Steingasse 20 im Dachlogis findet ein Arbeiter Schlafstelle. 14129

Freunden und Bekannten die schmerzliche Anzeige, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, **Katharina Wendel**, geborne Wählheim, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme an dem schmerzlichen Verlust bitten

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Bierstadt und Wiesbaden, den 21. August 1873. 14160

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß unser liebes, unvergeßliches Söhnchen, **Ferdinand**, nach eintägigem schweren Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet heute Samstag Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Morißstraße 26, aus statt.

Die trauernden Eltern:

**Joh. Geyer.  
Lina Geyer.**

14095

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Frau, Mutter und Tochter, **Elisabeth Korn**, zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren innigsten Dank. 14069

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

# Saal- und Gartenwirthschaft

Stiftstraße 1.

Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die Wirthschaft **Stiftstraße 1** übernommen habe, wobei bemerke, daß ich ein gutes **Glas Bier** zu 4 kr., Erlanger Bier zu 6 kr., direkt vom Faß, reinhaltene **Weine** per Schoppen zu 18 kr. und höher, guten Mittagstisch von 24 kr. an und höher, sowie täglich frisch gebackene Fische, kalte und warme Speisen in und außer dem Hause verabreiche, wozu ich Freunde und Gönner höflichst einlade.

Achtungsvoll

14038

**E. Ruppel.**

## Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

direct aus dem Schiff an der Ochsenbach empfiehlt bestens

13252

**J. Rieck** in Viebrich.

## Ämtlicher Bericht

über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 16. bis 23. August 1873.

### I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Weizen 5 Thlr. 3 Sgr. 4 Pfg. = 8 fl. 56 3/4 kr.

100 Pfund Hafer 3 Thlr. 9 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. 49 kr.

100 Pfund Gerst 1 Thlr. 6 Sgr. 7 Pfg. = 2 fl. 8 kr.

100 Pfund Stroh 22 Sgr. 7 Pfg. = 1 fl. 19 kr.

### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 26 Thlr. 8 Sgr. 7 Pfg. = 46 fl. - kr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 25 Thlr. 4 Sgr. 8 Pfg. = 44 fl. - kr.

Fette Schweine per Pfd. 6 Sgr. 7 Pfg. = 28 kr.

Fette Hammel per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr. Rälber per Pfd. 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 kr.

### III. Victualienmarkt.

Kartoffeln per 100 Pfd. 1 Thlr. 2 Sgr. 10 Pfg. = 1 fl. 55 kr., Butter per Pfd. 14 Sgr. 3 Pfg. = 50 kr., Eier per 25 Stück 16 Sgr. - Pfg. = 56 kr., Handläse per 100 Stück 2 Thlr. 14 Sgr. 3 Pfg. = 4 fl. 20 kr.,

Fabrikläse per 100 Stück 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 kr., Zwiebeln per Centner 3 Thlr. - Sgr. - Pfg. = 5 fl. 15 kr., Blumentohl per Stück 4 Sgr. - Pfg. = 14 kr., Kopfsalat per Stück 7 Pfg. = 2 kr., Gurken per Stück - Sgr. 3 Pfg. = 1 kr., grüne Bohnen per Centner 3 Thlr. - Sgr. - Pfg. = 5 fl. 15 kr., neue Erbsen per Schoppen 2 Sgr. - Pfg. = 7 kr., Wirsing per Stück - Sgr. 10 Pfg. = 3 kr., Kohlrabi (obererdig) per Stück - Sgr. 3 Pfg. = 1 kr., Weißkraut per Stück 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 kr., Rothkraut per Stück 2 Sgr. 7 Pfg. = 9 kr., gelbe Rüben per Pfd. - Sgr. 10 Pfg. = 3 kr., weiße Rüben per Pfd. - Sgr. 7 Pfg. = 2 kr., Erdbeeren per Schoppen 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 kr., Heidelbeeren per Schoppen 1 Sgr. 2 Pfg. = 4 kr., Himbeeren per Schoppen 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 kr., Preiselbeeren per Schoppen 2 Sgr. = 7 kr., eine Gans 1 Thlr. 18 Sgr. - Pfg. = 2 fl. 48 kr., eine Ente 20 Sgr. 7 Pfg. = 1 fl. 12 kr., ein Hahn 12 Sgr. 7 Pfg. = - fl. 44 kr., ein Huhn 14 Sgr. 3 Pfg. = - fl. 50 kr., eine Taube 4 Sgr. 3 Pfg. = 15 kr., Aal per Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. = 40 kr., Hecht per Pfd. 9 Sgr. 9 Pfg. = 34 kr., Wadische per Pfd. 2 Sgr. - Pfg. = 7 kr.

### IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 kr., Schwarzbrod (Langbrot) 4 Pfd. 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 kr., Schwarzbrod (Kunbrot) 4 Pfd. 6 Sgr. - Pfg. = 21 kr., Weißbrod, a) ein Wasserwed 40 Gramm 3 Pfg. = 1 kr., b) ein Milchbrot 30 Gramm 3 Pfg. = 1 kr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 13 Thlr. - Sgr. = 22 fl. 45 kr., im Detail 13 Thlr. 20 Sgr. - Pfg. = 23 fl. 55 kr., Vorrath 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 12 Thlr. 10 Sgr. - Pfg. = 21 fl. 35 kr., im Detail 13 Thlr. - Sgr. - Pfg. = 22 fl. 45 kr., gewöhnliches Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Thlr. - Sgr. = 19 fl. 15 kr., im Detail 11 Thlr. 10 Sgr. - Pfg. = 19 fl. 50 kr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 8 Thlr. - Sgr. = 14 fl. - kr., im Detail 8 Thlr. 10 Sgr. = 14 fl. 35 kr.

### V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Schweinefleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Kalbfleisch 6 Sgr. 7 Pfg. = 23 kr., Hammelfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Dörrfleisch 8 Sgr. - Pfg. = 28 kr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Schwanenmagen (frisch) 8 Sgr. - Pfg. = 28 kr., Schwanenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 kr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 kr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) - Sgr. - Pfg. = - kr., Solberfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr.

Wiesbaden, den 23. August 1873.

Das Accise-Amt.

Zebrung.



Mainz, 22. August. (Fruchtmart.) Der Markt war sehr schwach besahren und da sich die Erndteresultate namentlich für Korn sehr schlecht stellten, so war dasselbe sehr gesucht und die Preise hierfür bedeutend höher; ebenso waren Weizen und Gerste in Preise gestiegen. Zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 17 fl. 30 kr. bis 18 fl. 200 Pfd. Korn 13 fl. 15 kr. bis 14 fl. 200 Pfd. Gerste 12 fl. bis 12 fl. 30 kr. Im Großhandel blieben die Offerten ganz aus, da die Preise der ausländischen Frucht hier nicht rentiren. Rübsen 20 fl. Brauntwein 32 1/2 fl.

### Evangelische Kirche.

XI. p. Trin.

Militärgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Conf.-Rath Lohmann.  
Hauptgottesdienst 10 Uhr: Herr Pfarrer Bidel.  
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Pred. Bienenborff.  
Betsunde in der neuen Schule 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Wortmann.  
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Conf.-Rath Dhl.  
Mittwoch den 27. August Abends 6 Uhr: Missionsstunde in der engl. Kirche von Missionar Strobel.

### Katholische Kirche.

12. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr ist Christentehre.  
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.  
Dienstags, Mittwochs und Freitags 6 1/2 Uhr sind Schulmessen.  
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst.** Adelsheidstraße 12.  
Am 11. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst. Pfarrer Hein.

### Russischer Gottesdienst.

Samstag Abends um 7 Uhr in der kleinen Kapelle. Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der großen Kapelle.

### English Church, Frankfurterstrasse 1a.

Sunday August 24. St. Bartholomew's day. Early Communion 8.30 a.m., morning service with Sermon 11 a.m. Litany with Evening Service 7 p.m. Morning prayer every Wednesday and Friday at 11.30 a.m. Visitors are invited to call on the Chaplain Sonnenbergerstrasse 37.  
Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain.

### Wenn Zeugnisse

nöthig sind, die Vortrefflichkeit eines Buches zu empfehlen, so steht das Buch: Die Paraischen Klostermittel in ihrer segensreichen Wirkung auf den menschlichen Organismus, von P. Dr. Scherow, einzig in seiner Art da. Täglich laufen hunderte von Attesten von Geheilten ein. Der Versandt geschieht gegen Einsendung von 6 Sgr. in Briefmarken franco von der Verlags-Handlung von C. Wintermeyer in Duisburg a. Rhein. Auch zu haben in allen guten Buchhandlungen. 275

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1878. 21. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	833.56	833.67	833.91	833.71
Thermometer (Reaumur).	10.4	18.4	12.8	18.66
Dampfspannung (Bar. Lin.)	4.49	4.32	4.72	4.51
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	91.6	46.8	79.4	72.60
Windrichtung u. Windstärke	S.W.	W.	S.W.	—
	schwach.	schwach.	schwach.	—
	bewölkt.	trübe.	—	—
Allgemeine Himmelsansicht	Bm. Reg.	Nm. Reg.	—	—
Regenmenge pro □ in par. Eb.	—	—	0.6	—

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

### Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Dietz) 9 Vorm. und 6 Nachm.; nach Wehen, Kirberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.  
Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirberg, Wehen) 7.55 Vorm. von Bahnstation 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm. —

Frankfurt, 21. August 1878.

Gold-Course.			Wechsel-Course.		
Preuß. Friedl. d'or	9 fl. 58	— 59	fr.	Amsterdam 98 1/2	1/2 5.
Pistolen (doppelt)	9	37 — 39		Berlin 104 1/2	G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	52 — 54		Edin 104 1/2	G.
Dufaten	5	81 — 83		Hamburg 105 1/2	B.
20 Fres.-Stücke	9	20 — 21		Leipzig 105	B.
Sovereigns	11	46 — 48		London 118 1/2	1/2 b.
Imperiales	9	38 — 40		Paris 32 1/2	G.
5 Fres.-Thaler	—	—		Wien 105 1/2	1/2 b.
Dollars in Gold	2	24 1/2 — 25 1/2		Disconto	4 1/2 %.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

### Tages-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Befestigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.  
Die Volksbibliothek des Wiesbadener Zweigvereins der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung ist zur unentgeltlichen Benutzung für Jedermann geöffnet Samstag Nachmittags von 3 bis 7 Uhr und Sonntag Vormittags von 11 1/2 bis 12 1/2 Uhr auf dem Bureau des Vorstandes des Gewerbevereins, H. Schwalbacherstr. 2a.  
Hessischer Kunstverein. Das Local der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.  
Das naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr Nachmittags von 2—6 Uhr und Freitags von 2—6 Uhr dem Publikum geöffnet.  
Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 6 Uhr dem Publikum geöffnet.  
Museum am Hochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr.  
Kur- und Wasser-Heil-Anstalt Dietenmühle. Römisch-irische, russische, Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Süßwasser-Bäder.  
Bade-Anstalt Guckuck (heißt Chr. Hölzel) im Nerothal ist täglich von 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.  
Kallwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimmbad, Kiefernadel- und Wasser-Bäder.  
Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.  
Deute Samstag den 23. August.  
Wochen-Zeichenschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schule am Michaelsberge.  
Kurhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert (Regimental-Abends 8 1/2 Uhr: Festball im großen Saale (Kurlapelle).  
Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Sitzung Rathhause Saale.  
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen.  
M. Abends 8 1/2 Uhr: Geburtstagsfeier.  
Hauwälder'scher Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.  
Geflügel-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokal.  
Verein Minerva. Abends: Tabak-Collegium nebst humoristischen Vorträgen im „Heidelberger Kaff“, Ertzhammer.  
Königliche Schauspiele. „Der geheime Agent. Lustspiel in 4 Akten von F. W. Dackländer.“  
Morgen Sonntag den 24. August.  
Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der Schule am Michaelsberge.  
Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Schieß-Übung.  
Pferde-Rennen zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Zweites Rennen der Rennbahn bei Clarenthal.  
Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert (Kurlapelle).

### Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Saarnsbahn. Abfahrt: 6.30. — 8.45. — 9.30. — 11.5. — 2.35. — 3.55. — 4.40. (bis Mainz). — 5.35. — 6.35. — 8.55. — 9.15 (nur an Sonn- und Festtagen bis Mainz).  
Ankunft: 7.35. — 9.13. — 10.37. — 11.37. — 3.12. — 3.40. — 4.25. — 5.12. — 6.30. — 7.12. — 10.40.  
Rhein- und Sahnbahn. Abfahrt: 5.45. — 7.45. (bis Rüdesheim). — 11.25. — 3. — 3.15. (bis Rüdesheim). — 5. — 7. — 8. Rüdesheim).  
Ankunft: 6.45. — 9.35. — 11. — 12.35. — 2.38. — 7.45. — 9. — 10.30.  
\* Schnellzüge I. und II. Classe. + Anschluß nach und von

### Hess. Ludwigs-Eisenbahn. Abfahrt von Mainz.

Nach Worms 5.45. — 7.15. — 9.40. — 11. — 11.25. — 3.5. — 6. — 8.40. — 9.50.  
Nach Frankfurt. 5.40. — 7.10. — 8.15. — 10.25. — 11.50. — 3.5. — 5.50. — 7.10. — 9.15. — 10.15.  
Nach Darmstadt und Aschaffenburg. 5.25. — 8. — 8.5. — 10.10.55. — 1.5. — 1.40. — 4.15. — 6.40. — 8.40. — 9.10.  
Nach Alzen. 6.5. — 9. — 2. — 4.15. — 8.30.  
Nach Bingen. 6.35. — 8.5. — 8.50. — 11.30. — 1.50. — 2.5. — 4. — 5.50. — 8.10. — 9.50. — 11.30.  
Die mit \* bezeichneten Züge führen nur Wagen I. und II. Klasse.

### Verstorbene in Wiesbaden.

Am 21. August, Wilhelmine Katharine, T. der Louise Weyer, Pflaffer von Niederhofheim, alt 3 M. 4 J. — Am 22. August, des Weggermeisters August Christian Philipp Sohn von hier, alt 6 M. 19 J. — Am 22. August, eine T. des Schreiners Johann Winter dahier.



Friedrichstraße 40, Carl Buchner, Friedrichstraße 40,

in den seitherigen Localitäten der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in

## Gas- & Wasserleitungs-Artikeln,

Lustres, Ampeln, Candelabers, Doppelarme, Laternen, Glaswaaren, Brenner, Koch- und Heizapparate, Gummischläuche, Messing-, Eisen-, Blei- und Messingröhren, schwarze und galvanisirte Eisenröhren und Verbindungsstücke, Wasserhähnen, Ventile, Water-Closets, Badewannen und Badeeinrichtungen zc.,

## Uebernahme von Gas- und Wasserleitungen

billigsten Preisen.

Pläne und Kostenanschläge gratis.

11543

## Nähmaschinen-Fabrik

373

von Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,

empfiehlt die besten Systeme, als:

Grover & Baker, für Schneider und Kappenmacher.

Cylinder- & Howe-Maschinen mit schweren Schwungrädern und großen Tischen, am vortheilhaftesten für Schuhmacher, Sattler und Hutmacher.

Wheeler- & Wilson-Maschinen, die erste und beste Maschine für Familien, Weißzeugnäherinnen und Kleidermacher.

Hand-Nähmaschinen, Doppelseppstich und Kettenstich. Original Elias Howe. Original A. B. Howe-Maschinen.

Gründlicher Unterricht hier und außerhalb gratis.

Schriftliche mehrjährige Garantie.

NB. Spätere Reparaturen an den von mir gekauften Maschinen werden unentgeltlich gemacht.

Rabatt für Wiederverkäufer.



# Grosser Ausverkauf

aller auf Lager befindlichen Sommer-Artikel in

## Herren- und Knaben-Garderoben.

Um rasch damit zu räumen, sind die Preise noch 33 $\frac{1}{3}$  Procent herabgesetzt.

Englischer Herrenkleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29.



# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

491

**Chr. Hebinger.**

## Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik** mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet

472

**J. Klarmann.**

## Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an

## CONCERT.

6637

**Th. Spranger.**

## Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas Bier 5 kr. Anfang 4 Uhr.

6091

**Heinrich Göbel.**

## Gasthaus zum Guttenberg, Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: **Tanzfränzchen.**

14087

**H. Schäfer.**

**Täglich**

## frisch gebrannten Kaffee

zu 52 kr. bis 1 fl. 12 kr. per Pfund in preiswürdigster Qualität, sowie sämtliche

## Colonialwaaren

zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt

12353

**Heinr. Ebertz, Mehrgasse 19.**

## Neue holländische Häringe

versendet in jeder Packung zu den billigsten Tagespreisen

7

(5669)

**F. Pelzer, Coblenz.**

## Avis für Herren!

Eine neue Sendung **Wiener Cigarrenspitzen** zu sehr billigen Preisen bei

12882

**C. W. Deegen Wwe.,**

Webergasse 16.

## Durch sehr vortheilhaften Einkauf

bin ich im Stande,  $\frac{3}{4}$  breites **schweres Rein-Leinen** zu **14 fr.** per Kass. Elle zu verkaufen.

13742

**13 Jacob Meyer jun., 13.**

Marktstraße

## Billig zu verkaufen:

Mehrere neue und gebrauchte ein- und zweispännige **Droschken mit Vorderdeck**, sowie ein **Omnibus für 9 Personen**, bei

13226

**J. Dorfelder, Sattler,**

untere Friedrichstraße 8.

Ein neues **Ranape** zu verk. Bleichstraße 15, Part. rechts. 13440

## Geflügelzucht-Berein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Zusammenkunft** im Vereinslokal

## Thee

in allen Sorten

von **J. T. Konnesfeldt** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

378

**Adolph Scheidel, Hoflieferant,**  
Webergasse im **Hôtel de Nassau.**

## Dietenmühle.

Täglich:

## Römisch-irische Bäder

Nachmittags von 1 bis 4 Uhr für Damen.

## Russische Dampf-, Kiefernadel-

warme und kalte Bäder

in allen Arten zu jeder Zeit.

## Ludwig Scheid, Nerostraße 15, Sinterhaus,

liefert **Mineral- und Sulfwasserbäder.**

## Die Privat-Entbindungs-Anstalt

**Marie Autsch**

befindet sich **Rentengasse 4** in Mainz.

## Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines Geschäfts (alte Colonnade No. 36. und 38) verkaufe ich meine sämtlichen auf Lager befindlichen **ächten Goldwaaren**, sowie alle Arten **Bijouterien** und **Alatwaaren** zu Fabrikpreisen.

13527

**Louis Hack, Goldarbeiter.**

**Filz- und Seidenhüte** werden schön und schnell aufgearbeitet bei **F. A. Pfeiffer, Dohheimerstraße 33.**

**NB.** Bestellungen derselben werden besorgt durch Herrn **J. P. Maurer, Mehrgasse 33.**

6640

## Strohhüte, Federn, Blumen, Bänder

## Schleier, Tulle und Spitzen,

sowie noch eine schöne Auswahl feiner und auch einfacher garnirter Hüte, Knaben-Hüte und Kappen wegen vorgerückter Saison herabgesetzten Preisen bei

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Graben**

Das Anfertigen der Hüte, sowie die Anfertigung aller Puzarbeiten wird geschmackvoll und billigt besorgt. **D. O.**

**Ellenbogengasse 9.**

## Selbstverfertigte Schuhwaaren

den billigsten Preisen empfiehlt

12942

**J. A. Selzer, Schuhmacher.**

## Korkstopfen in allen Sorten und Qualitäten

## Flaschenlacke Ia in allen Farben,

## Schwefelspahn in allen Qualitäten

bei

4902

**Hch. Biebricher,**

8 Tannusstraße 8.

**Ausverkauf** in allen Sorten **Schuhwaaren** wegen Geschäfts-Verlegung zu **herabgesetzten** Preisen **gasse 22a.**



## Für Metzger.

Das sowohl in seiner Güte als auch geschmeidigen Façon viel-  
besetzte und anerkannte (bis jetzt nicht übertroffene)

### Metzgerwerkzeug,

als: **Burstriegen** und **Füllmaschinen** neuester Konstruktion,  
**Sau-, Schlag- u. Hackbeile, Spalter, Knüppelmesser,**  
**Kloßhaber, Cotelettmesser, Sägen** u., **Blasbälge**  
(von Messerschmied), **Messerscheiden** in Horn und Leder, **Streich-**  
**hölzer, Streichsteine** u., ist in größter Auswahl fortwährend nur  
allein **acht** und unter Garantie zu haben bei

**J. C. Becker, Messerschmied,**

Saalgasse 32, Bendergasse 27,

Frankfurt a. M.

13363

## Kohlen.

**Grobes Fettschrot, Stüd- und Schmiedekohlen** aus  
den renommiertesten Bechen empfiehlt

**August Koch, Mühlgasse 4.**

### Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

erster und stückreicher Waare, sowie **Lohkuchen, Rothholz,**  
**Buchen- und Fichtenholz** ist stets zu beziehen in der Holz-  
und Kohlen-Handlung von

**G. Jaeth, vormals H. Bogelsberger,**  
Bahnhofstraße 8.

3820

### Ruhrkohlen

Qualität, sehr stückreich, werden trotz den immer steigenden Preisen  
er Bechen nach wie vor zu früheren Preisen, sowohl in ganzen  
Ladungen als auch in einzelnen Maltern, abgegeben

**Nichelsberg 3 und Hochstraße 1.**

### Ruhrkohlen

erster und stückreicher Qualität sind **direct vom Schiff** zu  
billigsten Preisen zu beziehen.

**Heinrich Heyman, Mühlgasse 2.**

### Ruhrkohlen

nur von den vorzüglichsten Bechen.

**Fettschrot, Schmiedekohlen, Ziegelkohlen** u., en detail und  
saisonweise, **Brennholz, Feueranmachholz** u. liefert zu jeder Zeit  
billig und preiswürdig

**Friedrich Leimer, Holz- und Kohlenhandlung,**  
Kellmundstraße 7 und Feldstraße 11. 6065

### 1 fl. Lohkuchen 1 fl.

100 Stüd, sowie **Holzkohlen, Wellen** und klein ge-  
schnittenes Holz liefert fortwährend die Holz- und Kohlenhandlung

**Nichelsberg 3.**

Anbestellungen auf **Dachpappe** und **Theer** nimmt Herr  
**Klein, Schulgasse 11,** bei welchem auch Muster abgelegt, ent-  
nommen für **Blees-Petmeky** in Viebrich. 197

## Ein Landhaus

in Alleenbewohnen einer Familie, in schönster, gesündester Lage, mit  
Reichen Garten, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 13759

In der Gasse 3 werden **gebrauchte Möbel, Kleider** und  
**Werkzeug** an- und verkauft. 13654

## Zum Neubau

**Verwendbare, gebrauchte, aber gut erhaltene**  
**Thüren** zu verkaufen Emserstraße 33. 14064

## Zum Desinficiren

empfehl **Eisenvitriol, Carbonsäure, Chlorkalk** u.  
13511 **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.**

**Vorzüglichen Schweizerkäse,**  
**ächten holländischen Gouda- und**  
**Edamer Käse,**  
**bayrischen Rahmkäse**

empfehl im Ausschnitt  
14066

**J. Gottschalk,**  
Ecke der Mühl- und Goldgasse.

## I<sup>a</sup> Colonialmelis,

sowie besten

### Cinmachessig

von 4 bis 8 fr. per Schoppen empfiehlt

14013

**W. Jung,**  
Ecke der Adelsheidstraße und der Adolfsallee.

Wieder neu eingetroffen:

## Prima Holl. Vollhäringe

per Stüd 4 fr.,

dieselben **marinirt** in feiner pikanter Sauce,  
**Sandkartoffeln,** sehr mehlsreich, per Kumpf  
10 fr.

13845

**A. Freilhen, Friedrichstraße 28.**

## Neue

**Essig- und Salzgurken,**  
**eingemachte Bohnen und**  
**neues Mainzer Sauerkraut**

empfehl  
13955

**J. Gottschalk,**  
Ecke der Mühl- und Goldgasse.

## Butter- & Eier-Handlung,

Hochstraße 30, **L. Winckler,** Hochstraße 30.

**Exbutter,** täglich frische Zufuhr erster Qualität.

Eier in schönster Waare und größter Auswahl.

Milch, süße und saure, täglich frisch.

Sämmtliche Artikel verkaufe stets **unter dem Marktpreis.** 6072

## Simbeeren-Syrup

per Krug (circa 2 Sch. Inhalt) 1 fl. 18 fr., sowie **Citronen-,**  
**Orangen-, Johannisbeer- und Kirchsyrup** in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$   
und  $\frac{1}{8}$  Flaschen billigt bei

9779 **Christian Wolff, Taunusstraße 25.**

## Hamburger Rauchfleisch

in feinsten Qualität im Ausschnitt

empfehl **Robert Schaefer, Marktstraße 26.** 13540

Fortwährend sehr gutes **Mittagessen** zu 14 u. 20 fr., Abend-  
essen zu 12 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie  
ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rothwein  
empfehl

**J. Haas, fl. Schwalbacherstraße 3.** 6639

## Villa

mit großem, schattigen Garten, an der englischen Kirche gelegen,  
zu verkaufen. Näheres Expedition. 13777



# Allgemeine Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden in Karlsruhe,

Renten-, Aussteuer- und Kapital-Versicherung auf Todesfall und auf bestimmte Zeit  
1835 gegründete, 1864 erweiterte Genossenschaft;

in Verwaltung der Mitglieder-gesamtheit und aus ihnen gewählten Organen.

Das Kapitalvermögen der Anstalt beträgt Ende 1872: 10,736,230 Gulden. Die Zunahme gegen das Jahr fl. 822,444; der **Rassenverkehr** stieg auf fl. 14,388,625 gegen fl. 12,964,276 im Vorjahr; die **Jahres-Einnahme** an Prämien und Zinsen erhob sich auf fl. 1,104,394. Seit Bestehen der Anstalt bezahlte sie an Renten und versicherten Kapitalien fl. 8,688,478. Der bei ihr allein den Mitgliedern gutkommende, unter diese vertheilte **Schäftsgewinn** beträgt zusammen fl. 1,736,872.

Stand der Theiligung: 39,126 Altersversorgungs- und Lebensversicherungsverträge mit fl. 360,000 versicherter Rente und fl. 13,527,788 versichertem Kapital.

**Auszug aus dem Tarif der Sterbkapitalversicherung** (einfache Lebensversicherung)  
für je fl. 1,000, fällig beim Todesfall, spätestens mit dem 85. Lebensjahr, zahlbar innerhalb 14 Tagen:

für die Beiträtsalter von	20,	25,	30,	35,	40,	45,	50,	60,	70
$\frac{1}{2}$ -jährlicher Beitrag . . .	4 fl.	4 $\frac{1}{10}$ fl.	5 $\frac{1}{10}$ fl.	6 $\frac{1}{10}$ fl.	7 $\frac{1}{10}$ fl.	9 $\frac{1}{10}$ fl.	12 fl.	19 $\frac{7}{10}$ fl.	34 $\frac{8}{10}$ fl.
oder jährlich . . . . .	15 $\frac{1}{10}$ fl.	18 fl.	21 $\frac{1}{10}$ fl.	25 $\frac{1}{10}$ fl.	30 $\frac{1}{10}$ fl.	37 $\frac{8}{10}$ fl.	47 fl.	77 $\frac{1}{10}$ fl.	136 $\frac{6}{10}$ fl.

**Dividende der Lebensversicherten in 1873 zahlbar:** 8 $\frac{1}{2}$  % des Baarwerths ihrer Versicherung dies ist in Prozenten des jährlichen Beitrags: 26 % an die seit 1868, 31 % an die seit 1867, 36 % an die seit 1866, 41 % an die seit 1865 und 46 % an die seit 1864 eingetretenen Mitglieder.

Die Dividende steigt mit Zunahme der Versicherungsjahre, also mit dem fortschreitenden Alter der Versicherten ermäßigt deren jährliche Baarleistungen von Jahr zu Jahr. Diese Vertheilungsart, ein unbestreitbarer Vorzug der Versorgungsanstalt, beseitigt den Vermögensnachtheil, welcher bei Erreichung des Lebensalters der Versicherung anhaftet. Bei Annahme einer Dividende von nur 4 % des jeweiligen Versicherungsbetrags (dem voraussichtlich niedrigsten Stand, seither nicht unter 8 $\frac{1}{2}$  %) würde zum Beispiel der jährliche Beitrag eines 30-jährigen von 21 $\frac{1}{10}$  fl. pro fl. 1,000 Kapital sich ermäßigen haben:

in seinem	35sten	40sten	45sten	50sten	55sten	60sten Lebensjahr
auf noch	18 $\frac{1}{10}$ fl.	15 $\frac{1}{10}$ fl.	12 $\frac{7}{10}$ fl.	9 $\frac{5}{10}$ fl.	6 fl.	2 $\frac{1}{10}$ fl.

und wäre danach der ursprüngliche Beitrag schon nach 20 Versicherungsjahren im 50. Lebensjahr um mehr als die Hälfte gemindert, nach 10 weiteren Jahren nahezu ausgeglichen.

Zu weiterem Beitritt zu dieser zeitgemäß eingerichteten Anstalt einladend, erbieht sich der Unterzeichnete zu Mittheilung aller wichtiger Prospekte, sowie vergleichender Uebersichten über die Tariffätze, Einrichtungen und Bedingungen der verschiedenen Versicherungsanstalten. Jede weitere Auskunft wird gerne mündlich wie schriftlich unentgeltlich erteilt.

August Koch, Mühlgasse 4 in Wiesbaden

## Möblien-Versteigerung.

Mittwoch den 27. August, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden Sonnenbergerstraße 37 in Folge Sierbfalls verschiedene Möblien, als: Große und kleine Spiegel, gepolsterte Sopha's mit Stühlen, Sessel, Mahagoni- und andere Rohrstühle, Mahagoni-Buffet, einige Schränke, eichene Bettstellen mit Bettwerk, Tische und sonstige Haus-, Küchen- und Waschküchengeräthe zc., gegen gleich baare Zahlung versteigert und sind die Steigerer gehalten, die Gegenstände am selbigen Tage in Empfang zu nehmen, resp. abholen zu lassen. 14055

## Bekanntmachung.

Montag den 25. August Vormittags 9 Uhr läßt H. Coridass Wwe. in Mosbach in ihrer Behausung Bleichstraße No. 126 öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigern: Ein junges Zugpferd, einen einpännigen starken Wagen mit Leitern und Rasten, einen Schnepfparren, eine Windmühle, zwei Pflüge (Schaufel- und Sechspflug), einen Vorderpflug, eine Egge, sämmtliches Pferdegeschirr und sonstige Oeconomiegeräthschaften. 13867

Die neue Schrift von J. S. Schulz:

## „Die Kunst und die Schönheit“

ist jetzt erschienen und durch die hiesigen Buchhandlungen zu beziehen. 13981

## Schreiblehrer Gander aus Mainz

erlaubt sich verehrlichen Interessenten mitzutheilen, daß er in Wiesbaden angekommen, Montag den 25. August für Herren und Damen abermals einen — jedoch nur einen einzigen — „Lehr-Cursus seiner XIIstündigen Schreibmethode“ eröffnen wird und sieht derselbe gest. Annahme (Wohnung: Spiegelgasse 6 bei Frau Daum) entgegen.

## Geschwister Sauer,

Kirchgasse 10, Kirchgasse empfehlen schwarze Schmutzgegenstände in Garben von 15 kr. an, Colliers, Bracelettes, Kreuze, Brochen, Diadems, Medaillons, Manschettenknöpfe zc. zc. in neuer und Auswahl zu den billigsten Preisen.

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen Waaren von heute an zu billigen Preisen gegen Cassa abgegeben.

Wiesbaden, den 15. Juli 1873.

## Heinr. Dresler jun.

10877 Wilhelmstraße 13.

## Gartenbänke,

eine neue gußeiserne und eine schmiedeiserne billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.



## Englisches Magazin

von **Adolph Scheidel**, Hofflieferant,  
Webergasse, im Hotel de Nassau.

Grosser Bazar für Gelegenheits-  
Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-  
Reise- und Gebrauchs-Artikel. 12323

## Glacé-Handschuhe

feinste zweiföpfige zu 1 fl. 12 fr., Herren-Handschuhe  
zu 1 fl. 18 fr. bei

**E. & F. Spohr,**

18686 Marktstraße 36, neben dem „Gasthaus zum Einhorn“.

Original Elias HOWE



Alleinige Niederlage  
der echten  
Elias Howe-  
Nähmaschinen

in Wiesbaden,  
Ecke der gr. Burgstraße & Mühlgasse.

Die besten für Sattler, Schuh-  
macher, Schneider, Näherinnen  
und Hausgebrauch &c.

Cylinder Elastic für Schuh-  
macher und Handmaschinen in  
grösster Auswahl.

Billigste Preise bei langjähriger  
Garantie. **Fr. Becker,**  
400 Mechanikus.

## Eine Parthie abgelagerter ächter Bremer Cigarren

ist mir zum Verkaufe übergeben worden. Preis 35 Gulden  
per Mille und geringstes Quantum, welches abgegeben  
werden kann, 1/2 Mille.

18355 **C. Haagner**, Bahnhofstraße 3.

## Buchen- & Kiefern-Scheitholz,

ganz und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen  
Quantum, sowie **Ruhrkohlen** 1. Qualität liefert franco in's  
Haus die **Holz- & Kohlenhandlung** von

18351 **Jacob Weigle**, Friedrichstraße 28.

## Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen  
208 **W. Gail** in Wiesbaden.

## Polster-Möbel, als:

verschiedene **Ranape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs,  
Schlafdivan &c., preiswürdig zu verkaufen bei

18605 **W. Sternberger**, Tapezirer, Marktplatz 3.

Oberwegergasse bei Metzger Seewald ist eine Grube **Dung**  
zu verkaufen. 12358

## Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sulfwasserbäder und  
Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 4310

## Restauration W. Held,

Steingasse 5.

Jeden Tag frisch gebadene **Fische**, **Kartoffel-Kreppeln**  
und ein Glas **gutes Lagerbier** zu 4 kr. empfiehlt  
13915 **W. Held.**

## Deutsche Lotterie.

Gewinne à 4000, 1000, 500 Thaler u. s. w. (10. Loos  
gewinnt.) **Loose à 1 Thlr.** sind zu haben bei dem General-  
Agent **F. de Fallois**, Langgasse 14, sowie Langgasse 24 und  
Metzgergasse 9. 12213

## Avis.

Alle Arten **Nähmaschinen-Arbeiten** werden in  
und außer dem Hause sehr preiswürdig angenommen. Näh.  
Kerstraße 36 im Hinterhaus. 13838

## Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus  
mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden  
Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres  
in der Expedition d. Bl. 13218

## Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Wald-  
luft), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres  
Expedition. 10596

## Zu verkaufen.

**Villen** in bester Lage hier und im Rheingau, mit schattigem  
Park, im Preise von 30—75,000 fl., sind mit oder ohne Inventar  
zu verkaufen durch den Agenten **K. Kraus**. 571

Ein gut gebautes **Landhaus** mittlerer Größe mit 52 Ruthen  
Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586

**Bauschutt** und **Baugrund** können abgeladen werden auf  
der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem Besitzer vorherige Ver-  
ständigung stattfindet. Näh. Geisbergstraße 13 Parterre. 9661

## Möbel-Gestelle

wieder vorräthig Geisbergstraße 18a. 11541

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben bei  
8137 **Vogel**, Castelfstraße.

## Wegen Geschäfts-Verlegung

verkaufe sämtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen, als:  
**Stiefeln** und **Schuhe**, Arbeits-Hosen und -Röcke, Arbeits-  
hemden und -Mittel, weiße und farbige Hemden, Strümpfe, Socken,  
Taschentücher &c. **A. Görlach**, 5 Michelsberg 5. 13502

Ein noch in guetem Zustande befindliches **Treibhaus**, rund  
gebaut, 28 Fuß lang, als Anbau und Wintergarten sich eignend,  
ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 13953

Ein eleganter ovaler **Nahagonitisch** mit Schnitzerei und  
eine feine englische **Piquedecé** zum Doppelbett sind Emser-  
straße 23 im 2. Stock zu verkaufen. 13930

Ein neues, schönes **Pianino** zu verkaufen Louisenpl. 1. 13885

**Ankauf** von **Flaschen** Neugasse 1a, Porzellanladen. 6617



## Für Frauenkrankheiten und Nervenleidende

13232

hält Sprechstunden von 10—12 und 2—3 Uhr **Dr. Schultz**, Elisabethenstrasse 31. Dasselbst ärztliches Pensionat.

## Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den bekannten Preisen.

**G. W. Winter,**

409

Webergasse 5.

## Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt Schulgasse 9.

12690

Frau **Klepper**, Hebamme.

## Pianoforte-Lager

239

von **S. Hirsch**, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht.

1. Qual. **Gravirte Papierwalche**. 1. Qual.

**Kragen, Manschetten, Chemisettes** für Damen, Herren und Kinder zu Fabrikpreisen bei

443

**W. Hillesheim, Papierhandlung,**

Michelsberg 3.



**Frankfurter Pferdemarkt-Loose,**

à 1 Thaler,

zu haben bei

**W. Speth, Langgasse 27.**

Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näh. kl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Eine englische Dame wünscht mit einer deutschen Dame **Conversationsstunden** zu wechseln. Näheres im Hotel **Dahlheim**, Taunusstraße, Zimmer No. 13. 14048

Zu verkaufen eine gebrauchte **Bettstelle**, Anrichte mit Aufsatz u. Bleichstraße 11 im 3. Stock. 14002

Mehrere schön blühende, große **Oleander** sind zu verkaufen Moritzstraße 6. 13987

Ede der Bleich- und Hellmündstraße kann **Bauschutt** angefahren werden. 12018

**Bibeln** von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 6641

**Rasirmesser** und **Scheeren** u. werden gut geschliffen Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei **Muth**. 6632

Eine fast neue, schwere **Waschmangel** von Buchenholz, mit Bewegung durch Zahnrad, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 10876

Ein kleiner **Bologneser Hund** billig zu verkaufen Langgasse 14. 13895

Die **Brennholz-Handlung** von **Jacob Weigle**, Friedrichstraße 28, liefert **trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz**, geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jedem Quantum franco ins Haus. 1672

Ein **neues Kanape** zu verkaufen Saalgasse 5. 12300

## Bisitkarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von **Joseph Ulrich**, Kirchgasse 19. 254

## Theerseife

von **Siegmund Elkan** in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen lästigen Hautausschläge, Sommersprossen, Finnen, gichtige rheumatische Affectionen, Flechten u.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleinflechte die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem k. Kreisphysikus Dr. Heinecke, Ober-Stabs- und Regimentsarzt Dr. Gießen, 1. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brüd u. Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedes Stück beiliegen. — Preis per Stück 18 fr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei **Moritz Schäfer**, untere Webergasse 23. 454

Stuttgart.

**Diener's Malzertract** nach Liebig's Vorschrift, „reinst“ schmeckend. Von den Herren Professoren Dr. von Niemeyer, Tübingen und Dr. Bod in Leipzig sehr empfohlen als Nahrungsmittel für Recorvalescenten, bei consumirenden, Abmagerung führenden Brust- und Halsleiden, Magen- und Darmleiden, Kinderkrankheiten u. Bester Ersatz des Lebertrans.

**Diener's Malzertract mit Eisen**, vorzügliches und genehmstes Mittel bei Bleichsucht und Blutarmuth.

**Diener's Malzertract-Bonbons** zeichnen sich durch Reinheit und großen Gehalt an Extract aus.

**Diener's Liebig's Nahrungsmittel** in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll des Extractes in 1 Schoppen warmer Kuhmilch erhält man die berühmte **Liebig'sche Kindersuppe**, welche für Säuglinge den besten Ersatz der Muttermilch bildet.

Prospecte und Gebrauchsanweisungen werden gerne abgegeben und wolle man genau auf die Firma **„Malzertract-Fabrik Dr. Diener“** achten.

Vorräthig in allen Apotheken, in Wiesbaden bei Herrn **Robert Schaefer**, Marktstraße 26. 457

## H. von Gimborn's

**Tannin-, Alizarin-, Gallus-, Anilin-, Salom-** andere **Tinten** sind nach den neuesten Erfahrungen der Zeit verbessert und zeichnen sich, namentlich die erstgenannten **Tannin-** und **Alizarin-Tinten**, vor allen anderen Fabrikaten durch helle Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus. Dieselben liefern noch nach längerer Zeit scharfe Copien und geben der Hälfte Wasser verdünnt billige und gute, nie schimmende Schreibintinen.

Lager in den div. Sorten, sowie auch in **Carmin-** und **blauen Tinte**, **flüssigem Leim** u. befinden sich bei allen Buch- und Schreibmaterialienhandlungen.

274 **H. v. Gimborn** in Emmerich a. Rh.

## Porzellan-Kitt, flüssiger Leim

à fl. 5 Sgr. zu haben in der Colonialwaaren-Handlung von **Otto Klingelhöfer**, Marktstraße 11. 577

Gesucht ein gebrauchter, noch in gutem Zustande befindlicher **Schnepfparren**. **Levi, Maas & Co.** 1467

Wegen **Umzug vollständiger Ausverkauf** von **Bettwerk, Spiegel, Bilder** u. bei **13261 W. Schwenck**, Kirchgasse 3.



Im Garten „zur Krone“ (Biebrich).

Sonntag den 24. August:

## Benefiz-Concert

des Kapellmeisters der Unteroffizierschule Herrn **H. Hoffmann**.

Anfang 6 Uhr.

14031

## Kloppenheimer Kirchweih.

Sonntag den 24. und Sonntag den 31. August findet bei unterzeichnetem **große Tanzmusik** statt, wozu freundlichst

**Jacob Gossmann**, „zur Rose“. 14037

## Kaffee-Pager

von

**A. H. Linnenkohl**,

**Ellenbogengasse 15,**

empfehlte sämtliche Sorten

**grüne, gelbe und braune Kaffee's** zu noch billigen Preisen, roh, sowie **stets frisch gebrannt**.

13816

**Gebrannten Kaffee** (eigner Brennerei)

er Pfund 48, 52, 56 fr. und 1 fl.

empfehlte **J. C. Keiper**,  
**Michelsberg 6.**

**Acht verschiedenes Insectenpulver** zum Vertilgen der Un-  
kefer, **Fliegenleim** und **Fliegenpapier** (vorzügliche Qua-  
lität) empfiehlt **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8,  
Material- und Farbwaren-Handlung.

## Vogelskäfige,

unde und **viereckige**, von 1 fl. 12 fr. an bei

**M. Rossi**, Zingstier, Mehrgasse 2.

**Sacksteine** en détail zu verkaufen bei

**W. Gail**, Dohheimerstraße 29a.

Ein **kleines Haus** mit **Garten** hier oder in  
Biebrich-Mosbach auf 1. Januar zu kaufen gesucht.  
Anzahlung 1500 fl. — Abzahlung jährlich 1000 fl.,  
Zeit in 4 Jahren. Offerten schriftlich unter G. B. in der  
Expedition d. Bl. abzugeben. 13579

## Pianino

Expedition d. Bl.

(groß) in Palisanderholz, ganz  
neu, von Schiedmeier, sehr preis-  
würdig zu verkaufen. Näheres

13970

gebrauchter **Küchenschrank** mit Glasaufsatz ist umzuge-  
billig zu verkaufen. Näh. Hellmundstraße 15, Hinterhaus  
Etod. 14062

**alte Delgemälde**, antikes Porzellan, **alte Holz- und  
Eisenarbeiten**, Emailen, **heraldische Gegen-  
stände** werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei  
**J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 6.

## Unterleibs-Bruchleidende

finden in der durchaus unschädlich wirkenden **Bruchsalbe** von  
**G. Sturzenegger** in **Gerisau**, Schweiz, ein überraschendes  
Heilmittel. Preis per Dose Thlr. 1 1/2. (fl. 3.) Zahlreiche Zeugnisse  
und Dankschreiben sind der Gebrauchsanweisung beigelegt. Zu be-  
ziehen sowohl durch **G. Sturzenegger** selbst als durch folgende  
Niederlagen in **Coblenz**: **Fuchs**, Apotheker am Jesuiten-  
platz; in **Frankfurt a. M.**: **Lindt** Nachfolger, Apotheker,  
Schnurrasse 58. (H. 2115) 102

## Wer an Husten,

Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma, Blutspeien, Reiz im Keh-  
kopf u. leidet, findet durch den **Mayer'schen weißen**

## Brust-Syrup

sichere und schnelle Hilfe.

Echt zu haben bei

**A. Schirmer**, Markt 10. 549

Zu haben bei Herrn **Wih. Dietz**, Kirchgasse 6.

Die Ge-  
sundheit ist  
das schät-  
tigste Gut  
des  
Menschen.

**Linderung,  
Bettung,  
Gesundheit  
für  
Alle! Alle!**

Der seltnen  
Körper An-  
der, geht an  
mancher  
Stelle vor-  
bei.  
Überw.

**Die Paraf'schen  
Klostermittel**

In ihrer  
Zu heilen  
durch alle  
Buchhand-  
lungen  
des In- und  
Auslandes  
sowie direct  
unter  
Artenband

gegen die  
Wirkung auf den  
menschlichen  
Organismus  
in allen  
erkrankten  
Anstalten  
von  
P. Dr. Cherny.  
Aus dem Engl.  
Preis 5 Ser.

gegen Ein-  
führung von  
5 Ser. in  
Bischofs-  
ten durch  
die Verlags-  
handlung v.  
Winter-  
meyer  
in Zürich  
a. Rh.

**Kellung der Jugend.**  
**Gesundheit u. Kraft dem Manne.**  
**Linderung und Hilfe dem Greise.**

Zu haben bei Herrn **Wih. Dietz**, Kirchgasse 6.

275

Ein Fräulein ertheilt gründlichen Unterricht im Deutschen, Eng-  
lischen, Französischen und Musik gegen mäßiges Honorar. N. E. 12765

## Aufnahme gesucht

für einen 17-jährigen Amerikaner in einer gebil-  
deten deutschen Familie, wo ihm Gelegenheit ge-  
boten wird, Deutsch zu lernen und bei seinen  
Studien Hilfe zu finden. Franco-Offerten unter  
**F. D. 643** befördert die **Annoncen-Expedition** von

**Haasenstein & Vogler**

(F. 509 c.)

in **Frankfurt a. M.**

102

## 35 fl. Belohnung

Demjenigen, der die Thäter ermittelt, die unser **Ramin** am  
Bleidenstädter Weg in der Nacht vom 17/18. d. M. beschädigten.

**Levi, Maas & Co.** 14046

Mehrere Wärterinnen werden im hiesigen Civil-Hospital zum so-  
fortigen Eintritt gesucht.



Gesucht zum baldigen Eintritt ein braves, gewandtes Mädchen als Verkäuferin in einem Laden. Näheres Langgasse 5. 18779  
Kerofstraße 9 wird ein ordentliches Monatmädchen gesucht. 18935

#### Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird von einer kleinen Familie gesucht. Eintritt am 21. August. Näh. Exped. 18086  
Es wird ein einfaches, solides Mädchen gesucht, welches in der Hausarbeit gründlich erfahren ist. Baldiger Eintritt ist erwünscht. Näheres Schützenhofstraße 1, 2. St. 18202  
Ein Hausmädchen auf gleich gesucht Taunusstraße 7. 12505  
Eine gesunde, brave Person, welche im Stande ist, eine kleine bürgerliche Haushaltung zu führen, wird zum Eintritt gegen Mitte September gesucht. Näh. Langgasse 11 im 3. Stock. 18549  
Zum 1. September wird ein braves Mädchen gegen guten Lohn gesucht, welches im Kochen bewandert ist und Hausarbeit übernimmt. Näheres Marktstraße 26 bei Robert Schaefer. 18349  
Ein Mädchen von 15—16 Jahren wird auf gleich in Dienst gesucht Bleichstraße 23 Parterre. 18782  
Ein zuverlässiges Kindermädchen wird gesucht Schulgasse 4, 5th. eine Stiege hoch. 14044

**Kirchgasse 8** im Vorderhaus eine Stiege hoch wird ein Mädchen gesucht. 14006  
Ein Küchenmädchen wird gesucht. Eintritt sofort gleich. Lohn 10. fl. monatlich.

C. Christmann, „Restaurateur.“ 14010

Ein starkes Mädchen wird gesucht Langgasse 31. 14034  
Zur Stütze der Hausfrau wird ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auf September gesucht. Näh. Dranienstraße 6 zwei Treppen hoch rechts. 14027  
Eine Bonne mit vorzüglichen Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Humboldtstraße 10. 18961  
Ein gesundes Mädchen vom Lande (Schentamme) sucht einen Schenkdienst. Näheres in der Expedition d. Bl. 14032  
Ein ordentliches Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird gesucht. Näh. Expedition. 14057  
Ein Mädchen, das gut selbstständig kochen kann, Hausarbeit und bügeln versteht und gute Zeugnisse hat, wird als Mädchen allein in eine ruhige Haushaltung gesucht. Näh. Adolphstraße 14 im 3. Stock von 10 bis 1 Uhr. 13952  
Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Saalgasse 3. 13497

Hermannstraße 5 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 12361  
Saalgasse 8 wird ein Arbeiter gesucht. 13788  
Ladierer finden dauernde Arbeit bei

Ph. Brand, Kirchgasse 15a. 13943

#### Maler und Anstreicher

werden sofort gesucht Faulbrunnenstraße 8. 13630  
Ein Hausbursche wird gesucht Nikolastraße 5. 14065  
Ein ordentlicher, fleißiger Hausbursche gesucht. Näheres Marktstraße 6. 14053  
Gesucht ein Photographengehülfe in dauernde Stellung eines feinen Geschäftes. C. Kahle, Bremen, Wall. 13964  
3 bis 4 gute Maurer für Badsteinarbeit und 2 fl. Lohn pro Tag können sofort dauernde Beschäftigung erhalten bei Maurermeister F. Frees in Sonnenberg. 13978  
Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Schuhmacher G. Schäfer, Goldgasse 1. 11118

Gesucht wird in der Nähe des Curhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres Stiftstraße 3 von 12 bis 5 Uhr. 13667

Ein Ingenieur sucht zum 1. September eine elegant möblierte Wohnung von 2 Zimmern zum Preise von etwa 12 Thaler und sind Adressen hierüber, die nicht bereits im Tagblatt zu finden sind, unter der Chiffre St. J. N. 28 bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 14035

Es wird eine möblierte Wohnung, möglichst Parterre, mit 6 herrschaftlichen Zimmern, Dienergefäß und sonstigem Zubehör nebst Garten, in möglichster Nähe des Curparks zum 1. October zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangaben sind unter Chiffre C. Y. an die Exped. d. Bl. zu richten. 13779

Albrechtstraße 2 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen auf 1. October zu vermieten. Näheres bei

Louis Schröder, Marktstraße 8. 1040

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Im Hinterhause eine Treppe hoch. 1242

Gr. Burgstraße 8 bei A. Zeuner ist der obere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf gleich oder später vermieten. 1400

Dambachthal 2a, 2 St. hoch, 2 bis 3 möbl. Z. zu verm. 1390

Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem deutschen Hause, ist eine möblierte Bel-Etage, Salon mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmern mit oder ohne Küche, nebst Mitgebrauch des Gartens, jetzt zu vermieten. 1380

Goldgasse 21 (Muderhöhle) ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres bei J. Rauch, Langgasse 11. 13779

Albrechtstraße 4a, oder bei Menche, Muderhöhle. 1160

Helenenstraße 15 (Bel-Etage) sind 2 Schlafzimmer, Küche und Küche zusammen oder getrennt möbliert zu vermieten. 88

Ecke der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon vermieten. 1380

Langgasse 11, 2. St., ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 13779

**Leberberg 5** ist die möblierte Parterre-Wohnung mit oder ohne Pension zu verm. 13779

Lehrstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1380

Michelsberg 3 ist vom 1. October ab der obere Laden nebst Wohnung zu vermieten. 90

Mühlgasse 5, Zimmer u. Cab., gut möbl., zu verm. 1380

Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 1160

Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc., ganz oder getheilt sofort zu verm. 100

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Mauerg. 2, 3 St. h. r. 13779

In dem neuerbauten Hause Dranienstraße 19 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näheres Webergasse 11 Parterre. 1210

In meinem neuerbauten Hause in der Walramstraße sind Wohnungen verschiedener Größe im Vorderhaus in der Bel-Etage und im 3. Stock, jede von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 13779

J. Edert, Maurer, Hermannstraße 7. 1380

In dem neu erbauten Hause Hellmundstraße 15a sind zwei elegante Wohnungen, jede mit 4 Zimmern und allem Zubehör, mit Gasabfluß und Wasserleitung, auf den 1. October zu vermieten. 13779

Näheres Rheinstraße 38 eine Stiege hoch. 13779

In meinem neu erbauten Hinterhause sind 4 schöne, jede für abgeschlossene Wohnungen zu vermieten. Näheres Brühlstraße 23 bei Aug. Schramm. 13779

#### Ein grosser Eckladen

nebst Comptoir etc. und ein kleiner Laden nebst Comptoir sind zu vermieten Rheinstraße 23. 13779

#### Sorgsame Pension für Knaben.

Dr. Waas, Gymnasiallehrer, Taunusstraße 21. 1000

Kl. Schwalbacherstraße 2 findet ein reinlicher Arbeiter Logis. 14035

Kost und Logis zu haben kleine Schwalbacherstraße 3. 13779